

Antragsteller/in:
Rolf Beu
Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN
Gabi Mayer
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bonn
Patrick Tollasz
DIE LINKE.-Fraktion im Rat der Stadt Bonn
Dr. Dominik Maxein
Volt-Fraktion im Rat der Stadt Bonn

18.02.2021

Wasserbusse in Bonn

Beratungsfolge

Ausschuss für Mobilität und Verkehr	11.03.2021	Empfehlung
Hauptausschuss	29.04.2021	Entscheidung

Inhalt des Antrags

Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich Kontakt zu den Verwaltungen der Städte Köln, Leverkusen und Wesseling und dem Regionalmanagement der Region Köln Bonn aufzunehmen, um sich an der aktuell laufenden Machbarkeitsstudie zu Wasserbussen im öffentlichen Personennahverkehr noch anzuschließen und zu beteiligen.

Sollte dies aufgrund des Sachstandes der laufenden Studie nicht mehr möglich sein, soll ergänzend eine Prüfung der Machbarkeit und der etwaigen Rahmenbedingungen für Bonn beauftragt werden, die auf die vorliegende Studie aufbauen und möglichst von den bisherigen Studiendurchführenden ausgeführt werden soll. Vor einer Beauftragung wird dem Ausschuss das Verhandlungsergebnis vorgelegt.

Begründung

Wasserbusse können eine sinnvolle Ergänzung der öffentlichen Verkehrssysteme sein, an bestehende Umsteigepunkte angebunden werden oder Arbeitsplatzschwerpunkte miteinander verbinden. Im Rahmen der Verkehrswende ist es wichtig, auch kreative Mobilitätslösungen zu prüfen. Da Leverkusen – Köln – Wesseling eine entsprechende Studie durchführen lässt und erste Zwischenergebnisse interessant sind, ist der Zeitpunkt günstig, eine Nutzung von Wasserbussen in Bonn gleich mit zu prüfen.

Die Federführung der bisherigen Untersuchung ob liegt bei der Stadt Köln, Projektpartner sind die Städte Leverkusen und Wesseling. Der Region

Seite 2

Köln/Bonn e.V. begleitet die Erstellung der Machbarkeitsstudie fachlich und unterstützt die regionalen Kooperationspartner. Außerdem koordiniert der Verein im Rahmen von sogenannten "regionalen Schulterblicken" die Zusammenarbeit mit weiteren Akteuren, um mögliche Perspektiven für eine Ausweitung des Systems über den Raum Köln/Leverkusen/Wesseling am Rhein hinaus aufzuzeigen und so innovative Lösungsansätze für eine interkommunale und regionale Mobilitätsentwicklung zu fördern. Anfang 2021 findet der erste "regionale Schulterblick" statt.

Anlage/n

Keine